

Morgenstunden

#10

Wie kommt Toleranz in die Welt?
Was verbindet Glaube und Vernunft?
Welche sicheren Antworten finden wir
auf Grundfragen unserer Existenz?
Warum sollten wir miteinander sprechen?

Morgenstunden Mendelssohn-Lektionen für Berlin und Hamburg

#10 Micha Ullman,
Bildhauer

„Licht Buchstaben“ –
Ortsbezogene Skulptur
für die neue National-
bibliothek in Jerusalem

„Morgenstunden. Vorlesungen über das
Daseyn Gottes“ hieß 1785 das letzte
Werk Moses Mendelssohns. Bei den
Mendelssohn-Lektionen sprechen
Persönlichkeiten aus eigener Lebens-
erfahrung zu Themen der Gegenwart,
auf dem Hintergrund der Lebensthemen
des jüdischen Philosophen und seiner
Leidenschaft für den Dialog.

Die Vortragsreihe findet in Berlin und
Hamburg statt.

Musikalischer Dialog
Szymon Laks: Sonate für Violoncello
und Klavier (1932)
Carlo Lay, Violoncello
Amine Helou, Klavier

Donnerstag, 5. September 2024
19 Uhr

Mendelssohn-Remise
Jägerstraße 51, 10117 Berlin

Morgenstunden
Mendelssohn-Lektionen
für Berlin und Hamburg

Teilnahmebeitrag: 10 Euro
Anmeldung: +4930 817047-26 oder
reservierung@mendelssohn-remise.de

Bildvortrag in hebräischer Sprache
mit Simultanübersetzung

Veranstaltet von der
Mendelssohn-Gesellschaft mit der
Berlin-Brandenburgischen Akademie
der Wissenschaften, der Gesellschaft
für Christlich-Jüdische Zusammen-
arbeit und der Stiftung Neue Synagoge
Berlin – Centrum Judaicum

Mit Unterstützung der Botschaft
des Staates Israel, der Stiftung
Preußische Seehandlung, der Ilse
und Dr. Horst Rusch-Stiftung und
der Ursula Lachnit-Fixson-Stiftung



MENDELSSOHN
GESELLSCHAFT



berlin-brandenburgische
AKADEMIE DER WISSENSCHAFTEN



בית הכנסת החדש ברלין - צנטרום יודאיקום
Stiftung Neue Synagoge Berlin - Centrum Judaicum

